

MEDIENMITTEILUNG

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

23. August 2024

Valartis Group AG – Konzernrechnung für das erste Halbjahr 2024

Die Valartis Gruppe weist einen Halbjahresgewinn von CHF 8,6 Mio. aus (Vorjahreshalbjahr: Nettoverlust von CHF 4,6 Mio.). Der Betriebsertrag stieg im Vergleich zum Vorjahr um 16 Prozent, während der Geschäftsaufwand um 7 Prozent zurückging. Der Halbjahres-EBITDA belief sich auf einen Gewinn von CHF 3,3 Mio. (Vorjahreshalbjahr: CHF 2,0 Mio.).

Geschäftsentwicklung

Der Ertrag aus Management Services ging im Vergleich zum Vorjahr von CHF 1,9 Mio. auf CHF 1,4 Mio. zurück, was auf die Restrukturierung der lokalen Tochtergesellschaften der Valartis zurückzuführen ist, die Beratungsdienstleistungen für das ehemalige russische Immobilienportfolio der EPH erbrachten.

Der Ertrag aus Investitionsliegenschaften von CHF 1,7 Mio. gegenüber CHF 2,0 Mio. im vorangegangenen Halbjahr wurde fast ausschliesslich durch Wechselkurseffekte beeinflusst, da der Ertrag in Basiswährung um 3 Prozent stieg.

Das Ergebnis aus assoziierten Gesellschaften, ein Gewinn von CHF 4,0 Mio. gegenüber einem Gewinn von CHF 2,1 Mio. im vorangegangenen Halbjahr, ist auf die Beteiligung der Valartis Gruppe an der Norinvest Holding SA zurückzuführen, die dank des erfreulichen Ergebnisses der Banque Cramer um CHF 2,8 Mio. höher ausfiel als in der Vorperiode, während unsere Mehrzweckschiffe einen Ertrag von CHF 0,9 Mio. erzielten.

Der Geschäftsaufwand sank um 7 Prozent von CHF 4,2 Mio. auf CHF 3,9 Mio., was hauptsächlich auf die Umstrukturierung der russischen Tochtergesellschaften zurückzuführen ist, die es der Gruppe ermöglichte, den Betrieb zu straffen und die Kosten zu optimieren.

Das Nettofinanzergebnis per 30. Juni 2024 ist mit einem Nettogewinn von CHF 4,3 Mio. gegenüber einem Nettoverlust von CHF 6,4 Mio. im ersten Halbjahr 2023 deutlich höher als in der Vorperiode. Der Finanzertrag in Höhe von CHF 5,0 Mio. enthielt einen Wechselkursgewinn von CHF 3,9 Mio. im Zusammenhang mit der Aufwertung aller Anlagewährungen gegenüber dem Schweizer Franken.

Finanzielle Lage

Das konsolidierte Eigenkapital beläuft sich per 30. Juni 2024 auf CHF 101 Mio. (31. Dezember 2023: CHF 92 Mio.). Dies entspricht einer Eigenkapitalquote, d.h. dem Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme, von 67,8 Prozent (31. Dezember 2023: 67,0 Prozent). Der Anstieg des Eigenkapitals zwischen dem 30. Juni 2024 und dem 31. Dezember 2023 ist vor allem auf den Nettogewinn des ersten Halbjahres 2024 und die Währungsumrechnungsdifferenzen zurückzuführen, die beide durch die an die Aktionärinnen und Aktionäre der Gruppe ausgeschüttete Dividende kompensiert wurden.

Der Halbjahresbericht steht als pdf-Version auf www.valartisgroup.ch unter Investor Relations zur Verfügung (www.valartisgroup.ch/wp-content/uploads/2024/08/HYR_2024_Valartis_Group_en.pdf).

Agenda

| | |
|-------------------------|---------------|
| Geschäftsbericht 2024 | 1. April 2025 |
| Generalversammlung 2025 | 6. Mai 2025 |

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Corporate Communications & Marketing, Valartis Group AG
Tel. +41 44 503 54 10, corporate.communications@valartis.ch

Valartis Group

Die Valartis Gruppe ist eine internationale Finanzgruppe mit Hauptsitz in Fribourg (Schweiz) und ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert. Die Geschäftstätigkeiten umfassen die Bereiche Finanzdienstleistungen, Immobilienprojektmanagement und Beteiligungen.

www.valartisgroup.ch